

Montageanleitung

für die Fachkraft

VIESMANN

Vitoladens 300-T
Typ **VW3B**, 18 bis 50 kW
Öl-Brennwert-Unit



VITOLADENS 300-T



Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,
- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen,
- die einschlägigen Sicherheitsbedingungen der DIN, EN, DVGW, TRGI, TRF und VDE.
 - Ⓐ ÖNORM, EN, ÖVGW-TR Gas, ÖVGW-TRF und ÖVE
 - ⒸH SEV, SUVA, SVGW, SVTI, SWKI, VKF und EKAS-Richtlinie 1942: Flüssiggas, Teil 2

Arbeiten an der Anlage

- Anlage spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
- Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern.

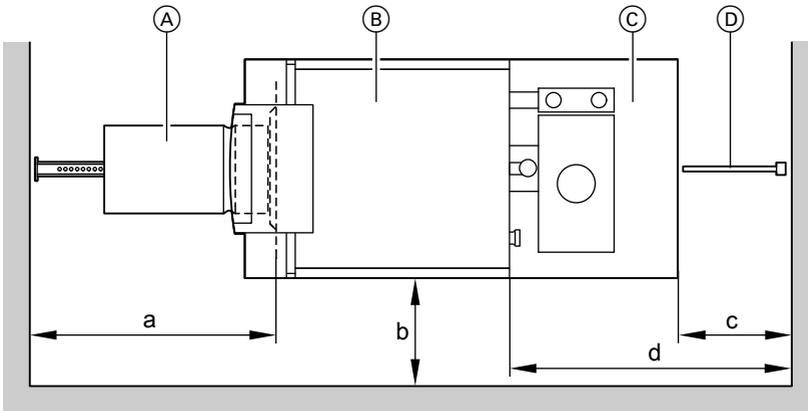
Inhaltsverzeichnis

Montagevorbereitung	4
Montageablauf	
Heizkessel aufstellen und ausrichten.....	6
■ Aufstellung ohne Speicher-Wassererwärmer.....	6
■ Aufstellung auf Untergestell.....	6
■ Aufstellung auf Speicher-Wassererwärmer.....	6
Wärmedämmung anbauen.....	7
Anbau Wärmetauscher vorbereiten.....	11
Wärmetauscher an Heizkessel bauen.....	12
■ 18 bis 33 kW.....	12
■ 40 und 50 kW.....	13
Wärmedämmung anbauen.....	14
Verrohrung anbauen.....	15
Kondenswasseranschluss.....	17
Heizwasserseitig anschließen.....	17
■ Vor- und Rücklauf.....	17
■ Befüllanschluss.....	18
Sicherheitsanschlüsse erstellen	18
■ Wassermangelsicherung.....	18
Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen.....	19
■ Anschlüsse an das Regelungsunterteil.....	19
Kesseltür und Brenner anbauen.....	21
■ Brenner anbauen und einregulieren.....	21
Inbetriebnahme und Einregulierung.....	21

Montagevorbereitung

Aufstellung

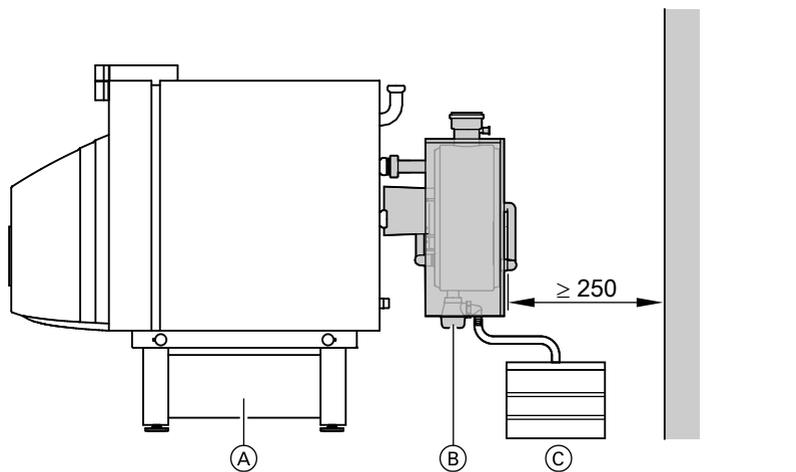
Abstandsmaße



- (A) Brennkammer
 (B) Heizkessel
 (C) Speicher-Wassererwärmer
 (D) Tauchhülse (nur bei Vitocell, Typ EHA (350 l))

Nenn-Wärmeleistung	kW	18	22	27	33	40	50
a	mm	580	720	720	750	850	850
b	mm	100	100	100	100	100	100
c	mm	—	—	450	450	450	450
d	mm	565				645	

Montagevorbereitung (Fortsetzung)

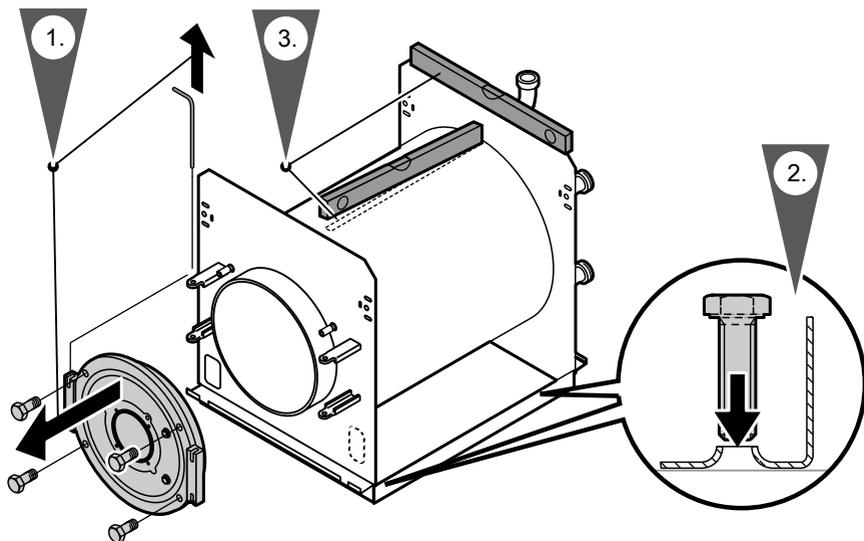


- (A) Untergestell
- (B) Siphon

- (C) Neutralisationseinrichtung

Heizkessel aufstellen und ausrichten

Aufstellung ohne Speicher-Wassererwärmer



Heizkessel mit geringer Steigung nach hinten ausrichten.

Hinweis

Beutel mit Typenschild des Heizkessels und den Fußschrauben abnehmen und aufbewahren.

Das Typenschild wird auf das Seitenblech der Wärmedämmung geklebt.

Aufstellung auf Untergestell



Montageanleitung auf Verpackung Untergestell

Aufstellung auf Speicher-Wassererwärmer

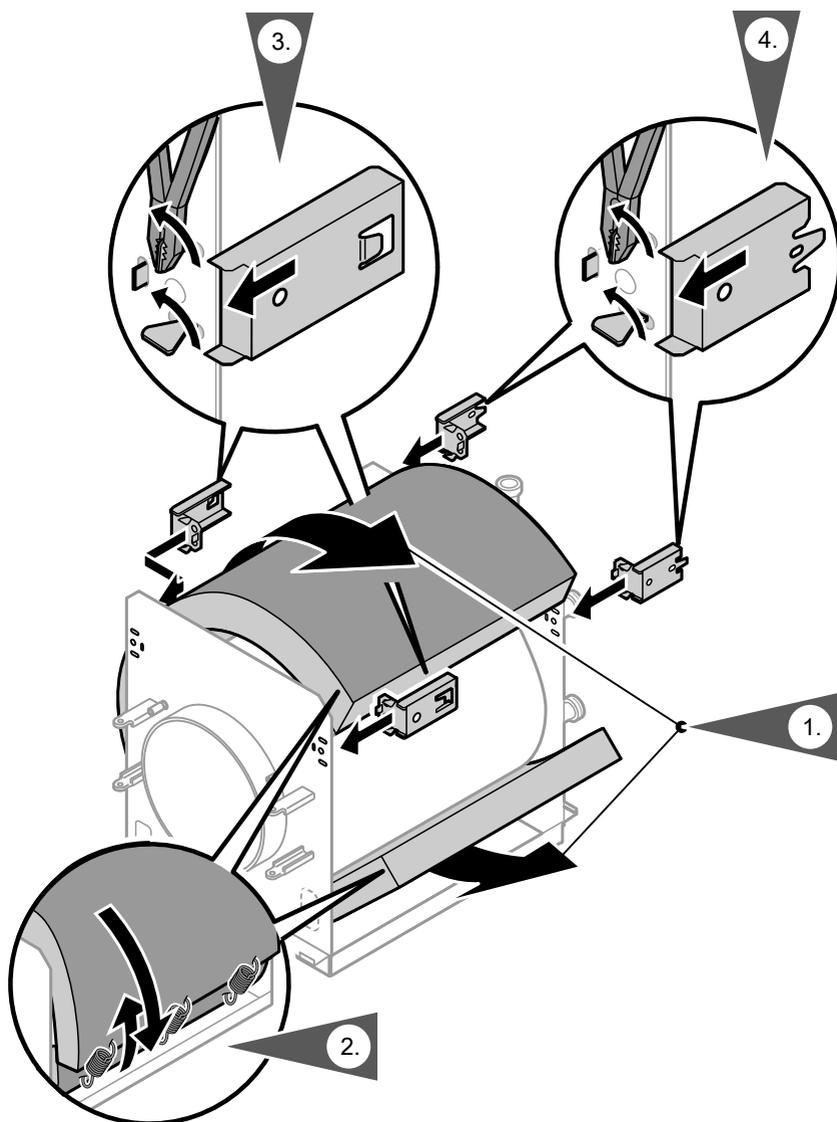


Montageanleitung Systemverbindung

Wärmedämmung anbauen

Hinweis

Alle erforderlichen Teile liegen im Karton der Wärmedämmung.



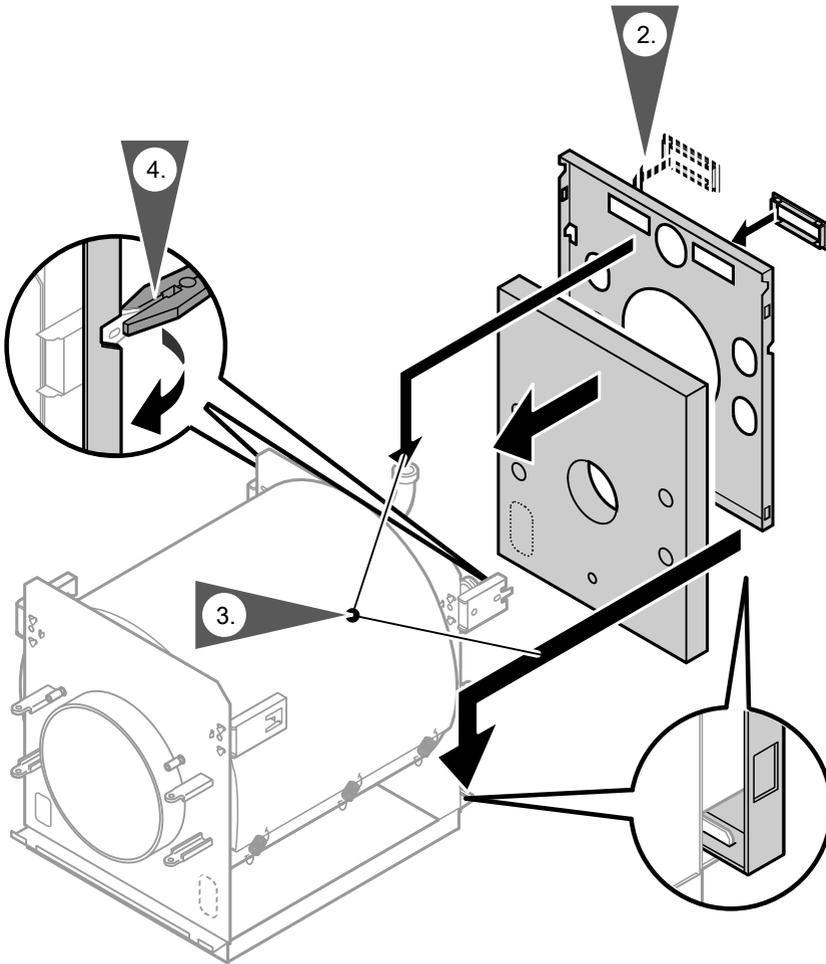
Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

Hinweis

Bei raumluftunabhängigem Betrieb:
Zuluftleitung vor Anbau der Wärme-
dämm-Bleche montieren.



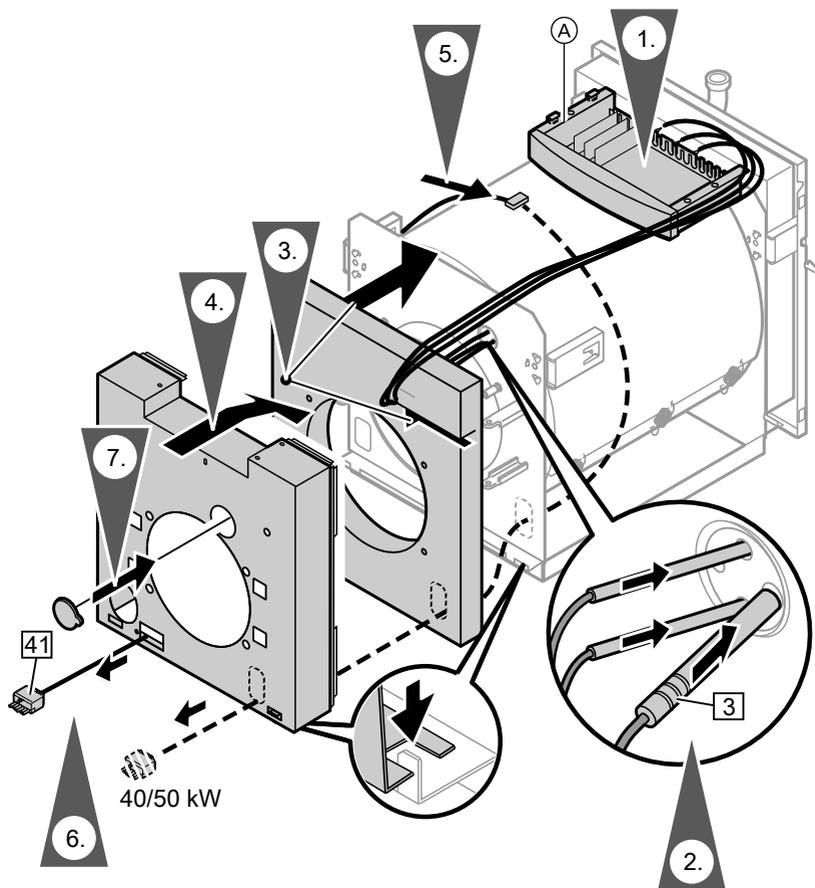
Montageanleitung Zubehör für
raumluftunabhängigen Betrieb



Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

Hinweis

Kesseltemperatursensor **3** liegt in der Verpackung der Regelung.
Brennerleitung **41** liegt in der Verpackung der Wärmedämmung.



(A) Regelungsunterteil

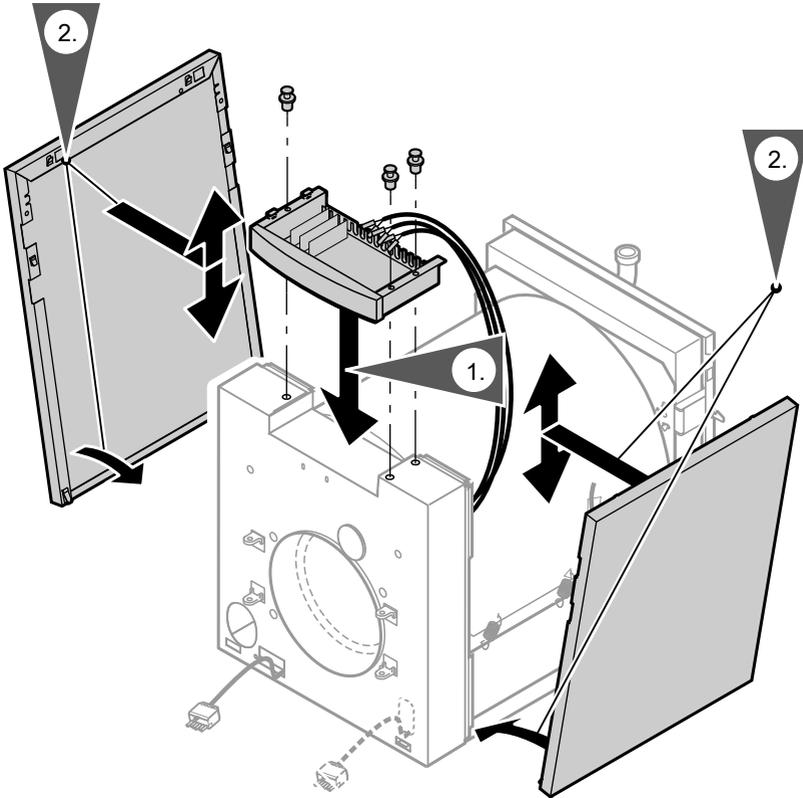
3 Kesseltemperatursensor

41 Brennerleitung

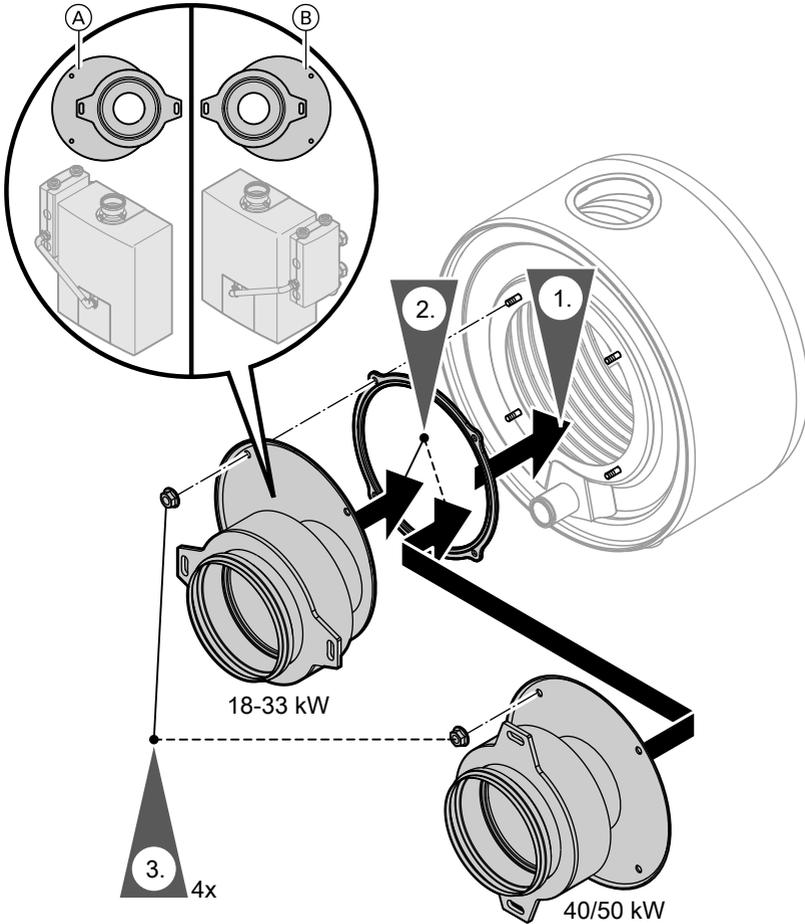
Fühler und Kesseltemperatursensor **3**
so weit wie möglich in Tauchhülse schieben.

Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

- !** **Achtung**
Beschädigungen der Kapillaren führen zu Funktionsstörungen der Fühler. Kapillaren nicht knicken.



Anbau Wärmetauscher vorbereiten



18 bis 33 kW:

Anbauposition wahlweise (A) oder (B), je nach geplantem Anbau der Verrohrung (siehe Seite 15) links oder rechts am Kessel.

Bei **nicht** konzentrischen (d.h. getrennt oder parallel geführten) AZ-Systemen die Anbauposition (B) wählen.

40 und 50 kW:

Anbau der Verrohrung auf beiden Seiten möglich.

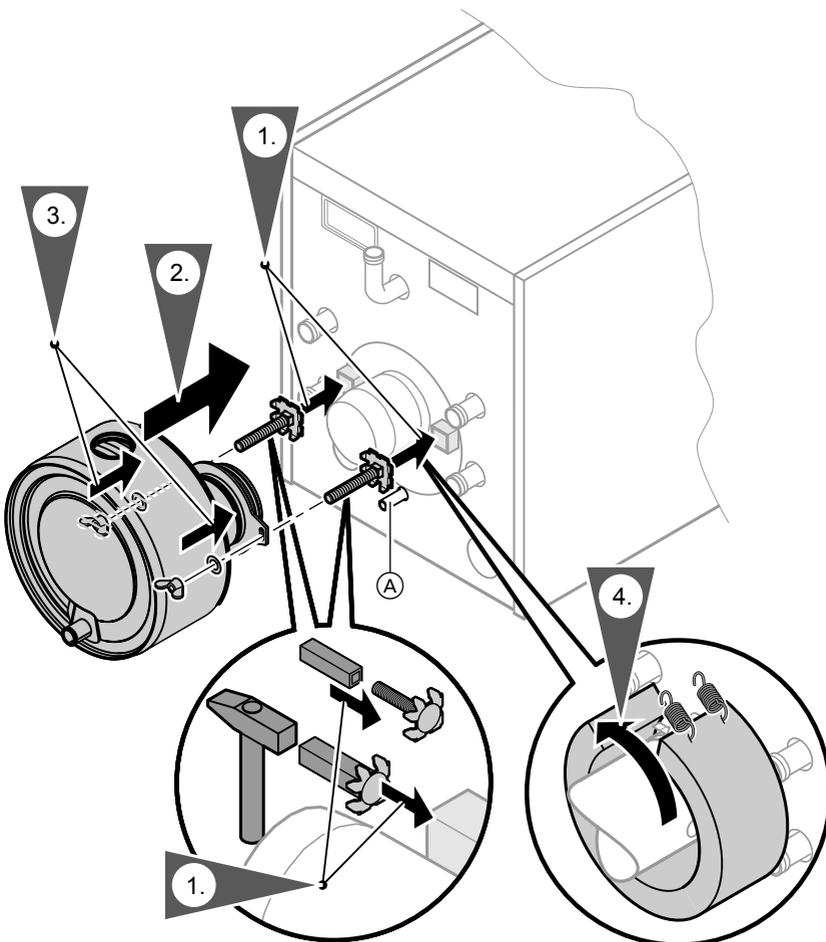
Muttern gleichmäßig über Kreuz anziehen.

Wärmetauscher an Heizkessel bauen

18 bis 33 kW

Hinweis

- Erforderliche Montagearbeiten an der Entleerung (A) vor Anbau des Wärmetauschers durchführen.
- Zum Einschlagen der Schrauben M8 mit Krampe die mitgelieferte Montagehilfe (Vierkantrohr) verwenden.

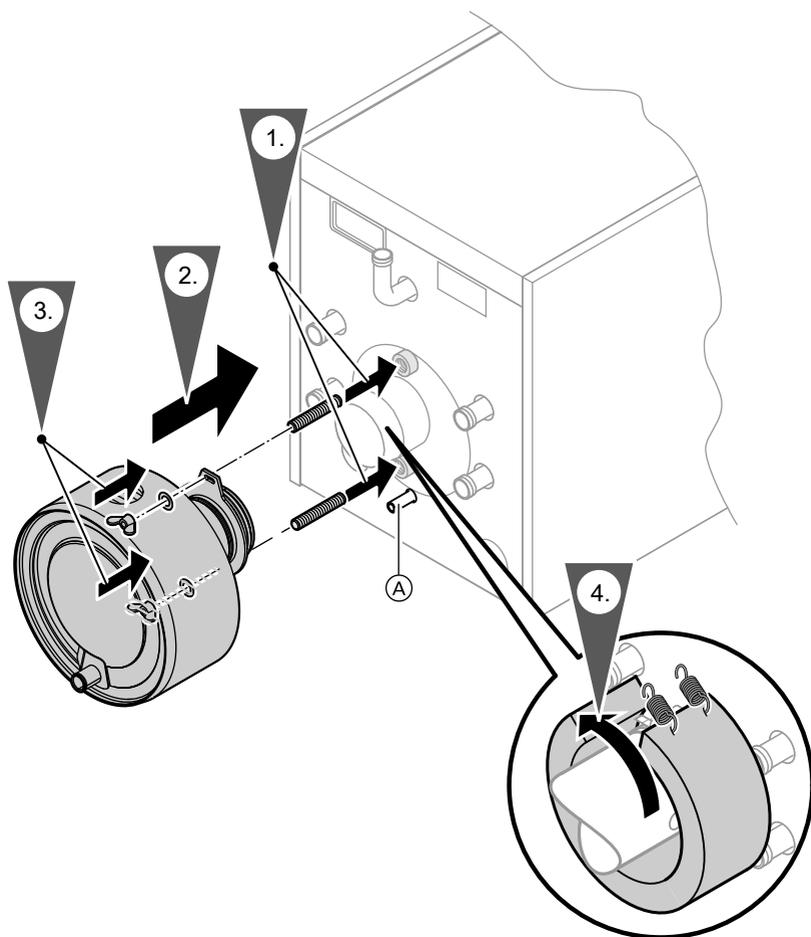


Wärmetauscher an Heizkessel bauen (Fortsetzung)

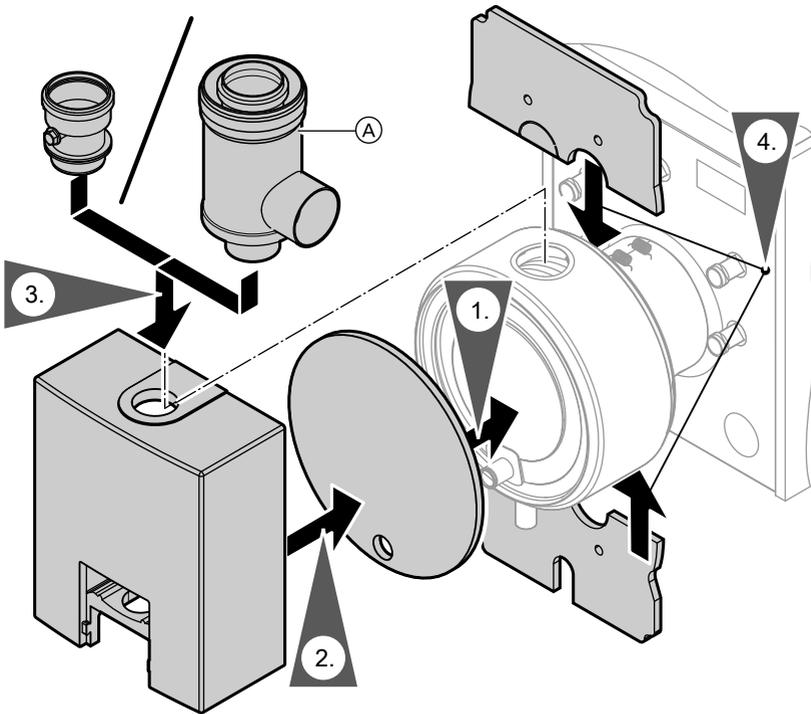
40 und 50 kW

Hinweis

Erforderliche Montagearbeiten an der Entleerung (A) vor Anbau des Wärmetauschers durchführen.

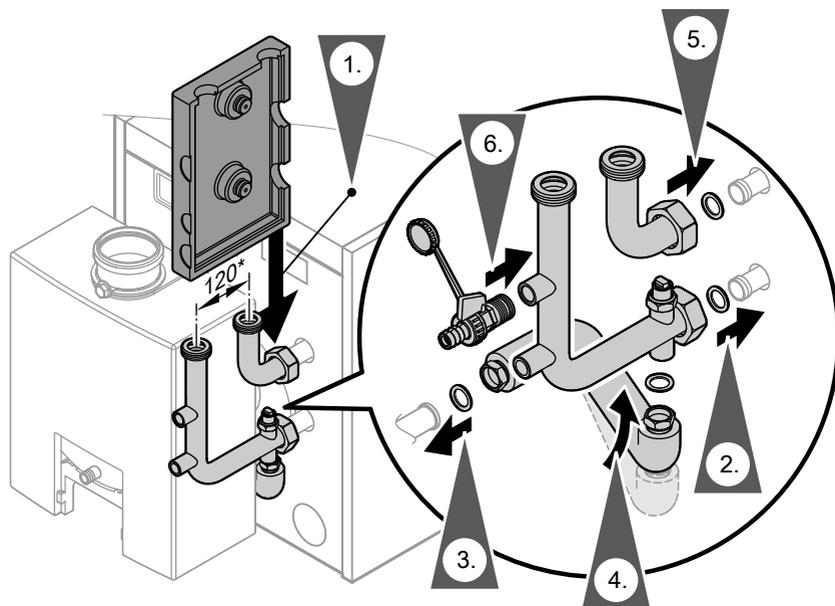


Wärmedämmung anbauen



- Ⓐ Nur bei raumluftunabhängigem Betrieb mit koaxialer Abgas-/Zuluftführung.

Verrohrung anbauen



* Bei Verwendung einer aufgesetzten Divicon (Zubehör) dieses Maß unbedingt einhalten.

- Flexibles Rohr von Hand in erforderliche Form biegen.
- Alle Verbindungsstellen mit passenden Flachdichtungen versehen.
- Den Befüllhahn montieren.

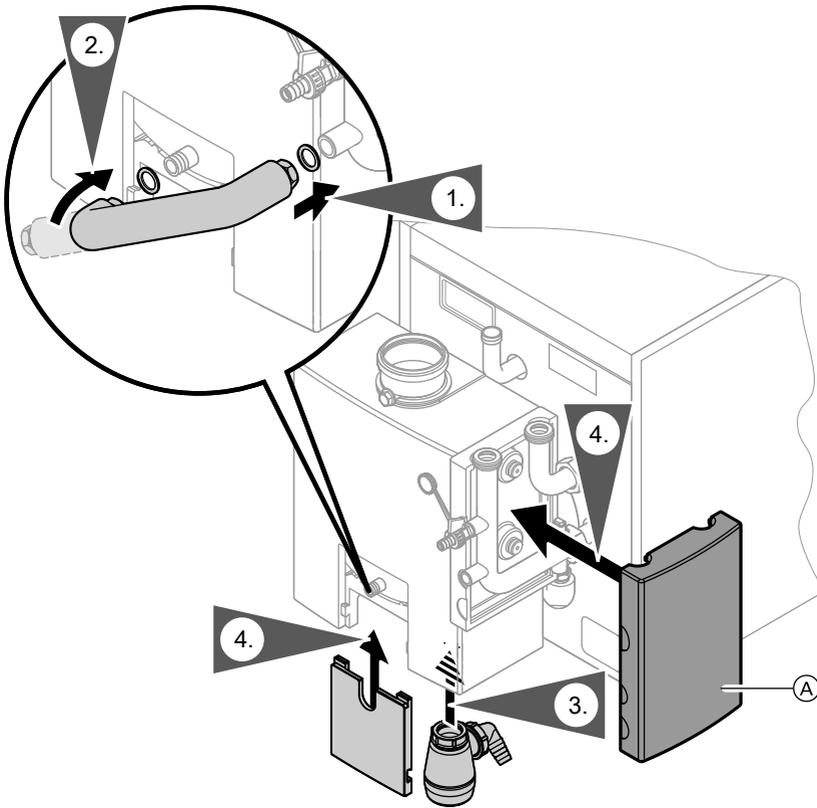
Hinweis

Bei Anbau einer Divicon Vor- und Rücklaufrohr zur Ausrichtung zuerst nur leicht anschrauben.

Hinweis

Soll die Verrohrung an der anderen Seite des Heizkessels montiert werden, muss dies schon bei der Vorbereitung des Anbaus berücksichtigt werden (siehe Seite 11).

Verrohrung anbauen (Fortsetzung)

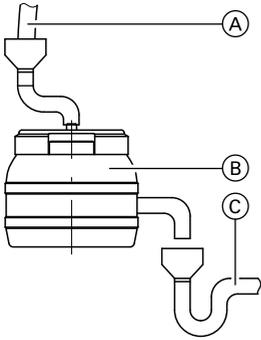


Flexibles Rohr von Hand in erforderliche Form biegen.

Hinweis

Wärmedämmteil (A) erst nach Befüllen der Anlage (siehe Serviceanleitung) und durchgeführter Dichtheitskontrolle anbauen.

Kondenswasseranschluss



- (A) Zulauf vom Heizgerät
- (B) Neutralisationsanlage oder Aktivkohlefilter
- (C) Ablauf zum Abwassernetz

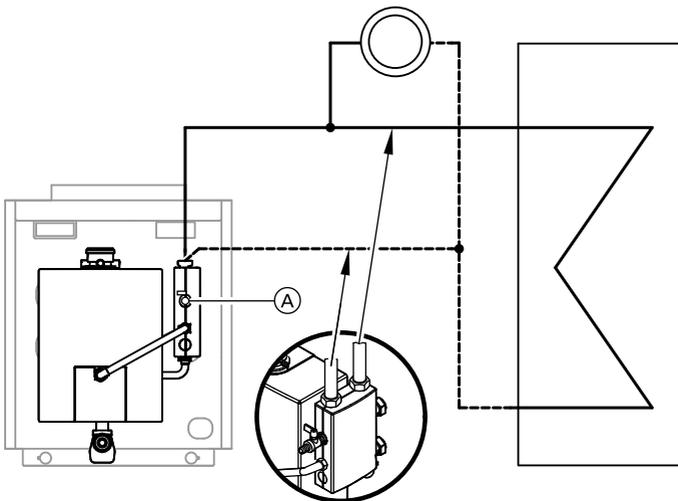
Kondenswasserleitung auf kürzestem Weg mit stetigem Gefälle und Rohrbelüftung an das Abwassernetz anschließen. Falls erforderlich eine Neutralisationsanlage vorsehen.

Hinweis

- Bei Betrieb mit Heizöl
DIN 51605-EL-1-schwefelarm
(Schwefelgehalt ≤ 50 mg/kg kann gemäß ATV-DVWK-A 251 auf eine Neutralisationsanlage verzichtet werden.
- Wird keine Neutralisationsanlage angeschlossen, ist der Aktivkohlefilter (Zubehör) einzusetzen.

Heizwasserseitig anschließen

Vor- und Rücklauf



- (A) Befüllanschluss



Heizwasserseitig anschließen (Fortsetzung)

Die Vor- und Rücklaufrohre mit dem Wärmetauscheranschluss sind je nach Wärmetauscheranbau (siehe Seite 11) rechts oder links am Heizkessel angebaut.

Alle Verbraucher müssen daran angeschlossen werden, so dass der Wärmetauscher in jeder Betriebssituation von Heizwasser durchflossen wird.

Hinweis

- Heizkreise und Speicher-Wassererwärmer an gemeinsamen Vor- und Rücklauf anschließen.
- An den verbleibenden freien Stutzen auf der Kesselrückseite darf kein Verbraucher angeschlossen werden.

Befüllanschluss

Die Anlage muss an dem im Rücklaufanschlussrohr montierten Füllhahn (siehe Seite 15) gefüllt werden.



Serviceanleitung

Sicherheitsanschlüsse erstellen



Montageanleitung Kleinverteiler

Sicherheitsleitungen installieren.

Zul. Betriebsdruck: 3 bar

Prüfdruck: 4 bar

Mindestquerschnitte

- Eintrittsanschluss Sicherheitsventil
18 bis 40 kW: DN 15 (R ½)
50 kW: DN 20 (R ¾)
- Ausblaseleitung Sicherheitsventil
18 bis 40 kW: DN 20 (R ¾)
50 kW: DN 25 (R 1)
- Leitung zum Ausdehnungsgefäß
18 kW: DN 15 (R ½)
22 bis 50 kW: DN 20 (R ¾)

Wassermangelsicherung

Durch Prüfungen ist nachgewiesen, dass auf die nach EN 12828 geforderte Wassermangelsicherung verzichtet werden kann.

Hinweis

Die Heizkessel sind mit einem Sicherheitsventil auszurüsten, das bauteilgeprüft der TRD 721 entsprechend und je nach ausgeführter Anlage gekennzeichnet sein muss.

Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen

Anschlüsse an das Regelungsunterteil

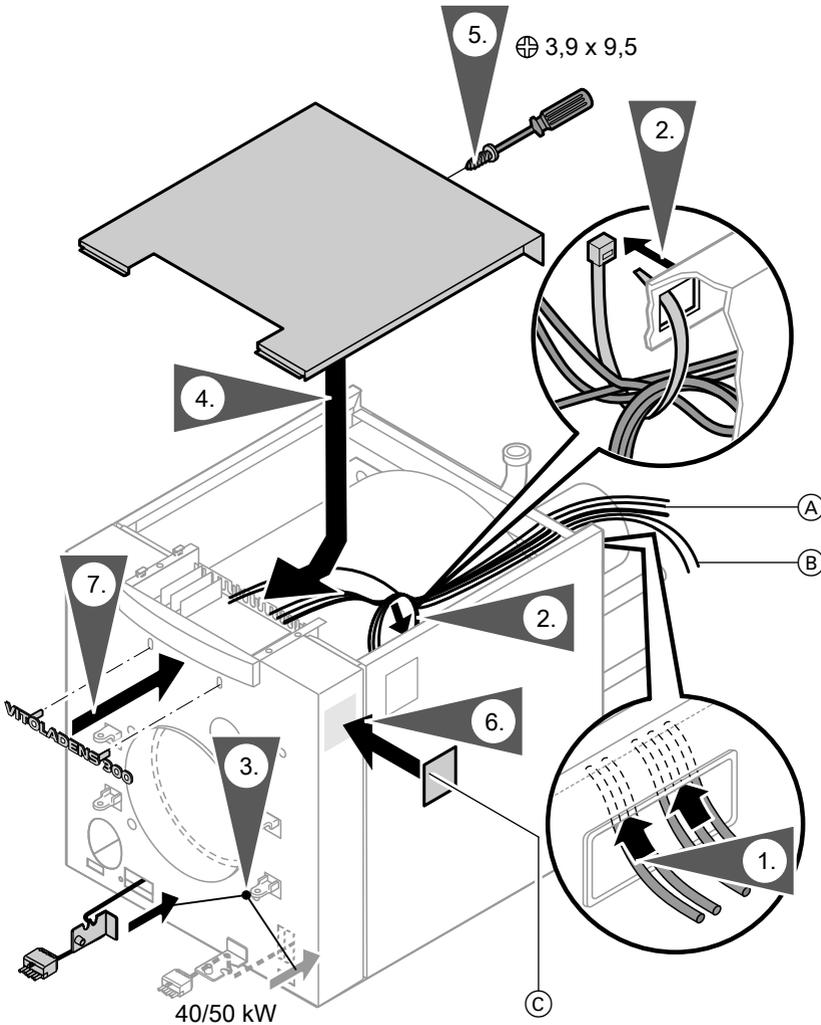


Montageanleitung Kesselkreisregelung

Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen (Fortsetzung)

Hinweis

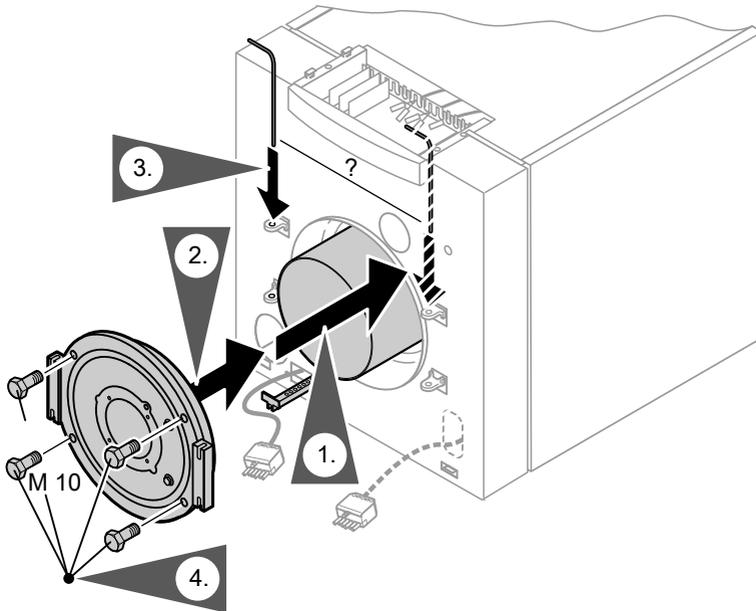
Die Netzleitung liegt in der Verpackung der Regelung.
230 V-Leitungen (A) und Kleinspannungsleitungen (B) getrennt verlegen.



- (A) 230 V-Leitungen
- (B) Kleinspannungsleitungen

- (C) Typenschild

Kesseltür und Brenner anbauen



Brennkammer bis zum Anschlag ein-schieben (Haltebügel nach unten).

Brenner anbauen und einregulieren



Separate Unterlagen des Bren-ners

Hinweis

Falls kein Viessmann Öl-Gebläsebren-ner angebaut wird:
Der Lochkreis der Brennerbefestigungs-löcher (M 8) und die Brennerrohr-Durch-führungsöffnung entsprechen der EN 226.

Inbetriebnahme und Einregulierung



Serviceanleitung zu Heizkessel, Brenner und Kesselkreisrege-lung

Öldurchsatz des Brenners auf die Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels einstel-len.





Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de

5442 563 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier